

ein anderes *Hieracium*, dem *H. glaucum* verwandt, welches ich nach den vorläufigen Studien für neu halte. Ausserdorfer fand am Fusse des Gross-Venedigers einen neuen Weiden-Bastart; *Salix Ausserdorferi* Huter (*retusa* \times *glauca*) und sammelte in Virgen und Prägraten mehrere Seltenheiten. Porta übersandte unter *Primula discolor* Leyb. (*Auricula* \times *daonensis*) einige Stücke, welche deutlich einer Kombination sub *Auricula* \times *daonensis* entsprechen.

Die Summe unserer Sammlungen ist übrigens im Kataloge verzeichnet, den ich mit der autographischen Presse vervielfältigte, und wovon noch eine geringe Anzahl Exemplare vorrätbig ist.

Sexten, am 18. Februar 1873.

Ueber *Scleranthus*.

Von Prof. C. Haussknecht.

Im Novemberhefte der botan. Zeitschrift findet sich eine Aufzählung der nach Bestimmung des Herrn Hofrath Reichenbach von Herrn Dr. Tauscher in Ungarn beobachteten *Scleranthen*, sowie eine solche sämmtlicher in seiner Sammlung befindlichen Arten dieser Gattung. Da ich mich ebenfalls sehr für diese unscheinbaren Pflänzchen interessirte, so dass nach und nach ein ziemlich umfangreiches Material zusammengekommen war, mit dem aber trotz auffälliger Verschiedenheiten nach dem bisherigen Standpunkte weiter nichts anzufangen war, als *S. annuus*, *biennis*, *perennis* und höchstens *intermedius* daraus zu machen, so kam mir die öffentliche Aufforderung des Herrn Hofrath Reichenbach sehr gelegen, auf welche hin ich mein ganzes Material zur gefälligen Sichtung und Bestimmung einschickte. Da ich dieselben vor Kurzem genau bestimmt wieder zurück erhielt, erlaube ich mir Ihnen das Resultat der Untersuchung gleichfalls mitzutheilen, da es gewiss manchen Leser Ihrer Zeitschrift interessiren wird, zu wissen, welche *Scleranthen* in Thüringen hauptsächlich, so wie noch an einigen anderen Orten, vorkommen.

In Folgendem gebe ich eine Zusammenstellung sämmtlicher in meiner Sammlung befindlichen *Scleranthen*:

1. *Scleranthus chaitophyllus* Rchb. Felder der Keuperformation bei Weimar stellenw. In der näheren Umgegend nur diese vorkommend.
2. *S. orthoxys* Rchb. Auf Feldern nördl. von Erfurt. Juni 1871.
3. *S. ptyocarpus* Rchb. Felder bei Greussen. Juni 1858. — Sandige Aecker oberhalb Oldisleben. Juni 1870.
4. *S. diffusus* Rchb. Sandige Aecker zw. Liebenstein und Broterode. Aug. 1872. — Oberhalb Anrode bei Mühlhausen i. Th. auf sandig-lehmigen Aeckern mit *Lepigonum segetale* und *Cen-tunculus minimus*. August 1872.

5. *S. verticillifer* Rchb. Sandig-lehmige Aecker oberhalb Anrode b. Mühlhausen i. Th. August 1872. — Felder zw. Immelborn und Salzungen. Aug. 1872. — Sandige Aecker bei Troistedt und Eichelborn. Aug. 1872.
6. *S. sparsiflorus* Rchb. auf sandigen Feldern neben der Schillershöhe bei Rudolstadt. Juli 1871.
7. *S. verecundus* Rchb. Sandfelder zw. Kumbach und Schloss Kulm. Juli 1871. — Sandfelder b. Rudolstadt. Juli 1871.
8. *S. verticillatus* Tsch. Sandig-lehmige Aecker oberhalb Anrode b. Mühlhausen i. Th. Aug. 1872.
9. *S. divaricatus* Dumort. Sandige Felder b. Roda am Eingange des Zeitgrundes. Aug. 1871. — Menz b. Rheinsberg (Prov. Brandenburg) auf Aeckern. Aug. 1869. leg. Dr. Magnus.
10. *S. gemulosus* Rchb. Sparsam mit *S. diffusus*, *verticillatus* und *verticillifer* oberhalb Anrode b. Mühlhausen i. Th. Aug. 1872.
11. *S. comatus* Rchb. Sandfelder b. Roda. Juli 1871.
12. *S. modestus* Rchb. Felder oberhalb Oldisleben. Aug. 1864.
13. *S. pelviger* Rchb. Sandfelder und Bahndämme b. Treblin. Juni 1864.
14. *S. intermedius* Kit. Sandfelder b. Blankenhain. Juni 1869. — Oberhalb Oldisleben gegen die Sachsenburg zu. Juli 1864. — Sandfelder zw. Hauteroda und Schloss Heldrungen. Aug. 1864. — Auf Thonschiefer des Schwarzburger Thales. Juli 1871. — Felsige Orte des Bodethales im Harze. Juni 1866. — Im Vorgebirge b. Schmiedeberg in Schlesien. Juni 1863. — Sandige Oderdämme b. Scheitnig b. Breslau. Juni 1863.
 β. minor Rchb. Sandige Haiden bei den Gegensteinen b. Ballenstedt a. H. Mai 1866. — Menz b. Rheinsberg (Prov. Brandenburg) auf Aeckern. Aug. 1869. leg. Dr. Magnus, — Trockene Triften um die Waschteiche b. Breslau. Mai 1867. leg. Engler (als *S. biennis* Reuter).
15. *S. intricatus* Rchb. An sandigen Lehnen am Eingange des Zeitgrundes b. Roda. Aug. 1871. Dieser wurde von mir in den Nachträgen zur Fl. von Thüringen als *S. perennis* \times *annuus* bezeichnet. — Sandfelder zw. Bennungen und Rossla in der goldenen Aue. Mai 1866. — Oderdämme b. Scheitnig b. Breslau.
16. *S. polyclados* Rchb. Felder b. Lissa b. Breslau. Juli 1863.
17. *S. Warnstorfi* Rchb. Neu Rupp. Juni 1869. leg. Warnstorf (als *S. annuus* \times *perennis*),
18. *S. Fritzscheanus* Rchb. Felder b. Rokusz, Comitat Zips. Aug. 1863.
19. *S. Engadineus* Rchb. Engadine haute et basse. Juill. 1863. leg. Dr. Muret. (sub. *S. biennis* Reuter).
20. *S. subcrinitus* Rchb. Wegeränder zw. dem Bahnhof und der Stadt Sion (Wallis) April 1862).
21. *S. graniti* Rchb. M. Chavanisse, Piemont. Granit 6000' s. m. Juli. 1862.
22. *S. spectabilis* Rchb. längs der Strasse des Gr. Bernhard. b. Liddes. Juli 1862.

23. *S. collinus* Hornung. Trockene Abhänge b. Branson, Wallis. April 1862.
24. *S. biennis* Reuter. Dans les allées du bois de Bay. Mai 1864. — Salève près des Cruseille. Jun. 1862. Reuter. Penney p. Genève. Dr. Muret. — M. Cenere, Tessin, Mai 1858. Dr. Muret.
25. *S. Delorti* Bill. Deux Sevres (Reuter). Dans les allées du bois de Bay p. Genève. Mai 1858 (Reuter). In der Karstformation zw. Aleppo und Aintab. im nördl. Syrien. April 65.
26. *S. polycarpus* L. Escorial Hisp. Mai 1863. leg. Boissier et Reuter.
27. *S. Tabernaemontani* Rchb. Deux Sèvres. Reuter (als *S. annuus* L.)
28. *S. condensatus* Rchb. Aecker b. Florenz. Mai 1864.
29. *S. insignis* Rchb. Felder b. Tiflis. Oktob. 1868.
30. *S. perennis* L. Sandboden zw. Kumbach und Schloss Kulm. Juli 1871. — Lissa b. Breslau. Juli 1863.
31. *S. cymulosus* Rchb. Neu Ruppin, gemengt mit *S. Warnstorfi*. leg. Warnsdorf. Juni 1869.
32. *S. juvenicus* Rchb. Sandboden im Hain b. Rudolstadt. Juli 1871. — Lissa b. Breslau. Juni 1863.
33. *S. marginellus* Rchb. Kröllwitz b. Halle a. S. Juni 1872. — Abhänge an der Rosstrappe. Juni 1872. — Sandige Aecker b. Könnern. Juni 1872.
34. *S. fallax* Bönningh. Breslau: Kieferwald, nördl. der Sitten b. Obernigk. Aug. 1864 v. Uechtritz (als *S. perennis* β . *laxus*).
35. *S. Cumanii* Rchb. Am Alemdagh b. Stambul (asiat. Seite). leg. Cumani. Mai 1865.
36. *S. Sprengelii* Rchb. Am Eingange des Zeitgrundes bei Roda. Aug. 1871. — Abhänge zw. Eisenach und der Wartburg. — Prenzlau, Berge bei Feigitz. Juni 1871. leg. Grantzow. — Felsen des Moselthales Juli 1860. — Menz b. Rheinsberg. Aug. 1869. leg. Dr. Magnus. — Branson, St. Leonhard, Schloss Tourbillon b. Sion, Wallis. Juni 1862.

Schliesslich kann ich den Wunsch nicht verhehlen, dass recht viele Herren ihre *Scleranthemata* einsenden möchten, denn nur durch Vergleichung eines grossen Materials aus den verschiedensten Ländern, sowie von den verschiedensten Bodenunterlagen, kann ein Urtheil über den Artenwerth der zahlreichen Formen dieser Gattung gefällt werden.

Weimar, den 18. November 1872.



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1873

Band/Volume: [023](#)

Autor(en)/Author(s): Haussknecht Heinrich Carl [Karl]

Artikel/Article: [Ueber Scleranthus. 127-129](#)